

Opfikon, 17. März 2000

Interpellation gemäss Art. 49 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

**Beteiligung von Opfikon an der Flughafen AG****Ausgangslage**

Am 28. November 1999 hat eine Mehrheit der Stimmberechtigten des Kantons Zürich das Flughafengesetz angenommen und damit dem Zusammenschluss der kantonalen Flughafendirektion und der Flughafen-Immobilien-Gesellschaft (FIG) zu einer gemischtwirtschaftlichen Aktiengesellschaft zugestimmt. Seitens der FIG bleibt noch die Zustimmung der Aktionärsversammlung am 30. März 2000 abzuwarten. Nach dem Zusammenschluss wird der Kanton vorübergehend über 78.1% des Aktienkapitals der neuen Gesellschaft verfügen. Bis zur voraussichtlich 2001 erfolgenden Übertragung der Betriebskonzession des Bundes auf die neue Gesellschaft wird der Kanton einen Aktienkapitalanteil von über 50% behalten. Danach ist er verpflichtet, seine Beteiligung auf maximal 49% zu senken.

Der Kanton plant nun in diesem Zusammenhang, den Publikumsaktionären in zwei Tranchen Aktien der Gesellschaft über die Börse anzubieten. Unter der Federführung einer Grossbank (CSFB) soll im Herbst 2000 ein erstes, vermutlich im Laufe des nächsten Jahres dann ein zweites Aktienpaket an die Börse gelangen. Der Kanton wird danach noch über rund einen Drittel des Aktienkapitals verfügen.

**Fragen an den Stadtrat**

Auch Gemeinden können im Rahmen des Offertverfahrens Aktien der neuen Gesellschaft zeichnen. Die Neue Idee Opfikon lädt den Stadtrat dazu ein, in diesem Zusammenhang zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

1. Welche Überlegungen hat sich der Stadtrat bezüglich einer allfälligen Beteiligung der Stadt Opfikon an der entstehenden Flughafen AG gemacht? Welche Vorteile bzw. Nachteile würde eine Zeichnung von Aktien der Flughafen AG für unsere Gemeinde mit sich bringen? Welche Konsequenzen hätte ein Verzicht auf eine Beteiligung?
2. Wie beurteilt der Stadtrat rechtlich und politisch die Möglichkeit, eine Zeichnung mit anderen Anrainergemeinden zusammen vorzunehmen? Kann sich der Stadtrat ein solches Vorgehen vorstellen?
3. Hat der Stadtrat bereits einen Entschluss gefällt, ob er sich um eine Zeichnung von Aktien bemühen will? Wenn nein, bis wann ist ein solcher Entscheid zu erwarten?
4. Auf welchen anderen Wegen und in welchen Gremien will der Stadtrat in Zukunft einerseits die Interessen der Gemeinde und der Bevölkerung gegenüber der neuen Flughafengesellschaft wahrnehmen und andererseits die nötigen Informationen zu diesem Thema beschaffen?

Mit bestem Dank für die fristgerechte Beantwortung

Daniel Trachsler, Gemeinderat (NIO)



# NEUE IDEE OPFIKON

Präsidentin  
Priska Brülhart  
Wallisellerstr. 53  
8152 Opfikon  
810 38 61

NEUE IDEE OPFIKON  
PC 80-128909-7

Daniel Trachsler  
Grätzlistr. 49  
8152 Opfikon  
810 75 39  
[trachsler@sipo.gess.ethz.ch](mailto:trachsler@sipo.gess.ethz.ch)